Gemarkung Oberhausen Flur 29

Lohr straße

Mülheimer Straße

Normannen-straße

Weiten-straße

Straße

WA

WR

GEMEINBEDARFSFLÄCHE
(Staatl. Gymnasium Oberhausen)

AULA

FOYER

TURNHALLE

aufgehoben siehe B.-Plan Nr. 138 A

AUFHEBUNG DES BEBAUUNGSPLANES Nr. 39
im Bereich Grillo / Busdepot

Grenze des Aufhebungsbereiches
Neufestsetzung siehe B.-Plan Nr. 138 A

Der Rat der Stadt hat am 4.7.1977 beschlossen, diesen Plan gem. § 2 (6) des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18. August 1976 aufzuheben. Die öffentliche Auslegung dieses Planes gem. §2a(6) BBauG erfolgte in der Zeit vom 18.7.1977 bis 18.8.1977

Oberhausen, den 22.8.1977
Der Oberstadtdirektor
I.A.
St. VOAR

Die vom Regierungspräsidenten Düsseldorf am 21.11.77 gem. § 11 des Bundesbaugesetzes BBauG i.d.F. vom 18. August 1976 erteilte Genehmigung zur Aufhebung dieses Planes – vom Rat der Stadt am 12.9.1977 gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen – ist am 14.12.1977 gem. § 12 BBauG mit dem Hinweis, daß der vorstehende Bebauungsplan ab 14.12.1977 im Rathaus, Vermessungsamt, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt, ortsüblich bekanntgemacht wurden.

Oberhausen, den 20.12.1977
Der Oberbürgermeister
i.V.
Bürgermeister

BEBAUUNGSPLAN NR. 39

STADTGEMEINDE OBERHAUSEN

Maßstab 1: 500

B 87,50 H 65,51

Angefertigt:
Oberhausen, den 16. November 1962
Beigeordneter — Vermessungsdirektor

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.
Oberhausen, den 16. November 1962
Vermessungsdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 2(1) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 15. Juli 1963 aufgestellt.
Oberhausen, den 23. Juli 1963
Der Oberstadtdirektor
I.V.
Beigeordneter

Dieser Plan hat gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 in der Zeit vom 6.8.1963 bis 5.9.1963 öffentlich ausgelegen.
Oberhausen, den 10.9.1963
Der Oberstadtdirektor
I.A.
Vermessungsdirektor

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 durch den Rat der Stadt am 11.11.1963 als Satzung beschlossen worden.
Oberhausen, den 13.11.1963
Der Oberbürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 27.1.1964 genehmigt worden. BB1-126-(OBERH.39)
Essen, den 7.2.1964
Landesbaubehörde Ruhr
I.A.
Regierungsbaurat

Alle diesem Bebauungsplan entgegenstehenden Pläne der Gemeinde sind mit Beschluß des Rates der Stadt vom 15. Juli 1963 gemäß § 2 (7) des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 aufgehoben.
Oberhausen, den 23. Juli 1963
Der Oberstadtdirektor
i.V.
Beigeordneter

Die Genehmigung und Durchführung des Landesbaubehörde Ruhr vom 27.1.1964 ist mit Verfügung vom 20.2.1964 gem. § 12 BBauG mit dem Hinweis, daß der vorstehende Bebauungsplan ab 20.2.1964 im Rathaus während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt, ortsüblich bekanntgemacht worden.
Oberhausen, den 20.2.1964
Der Oberbürgermeister
i.V.

Grenzen und Baulinien
- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Eigentumsgrenze
- Flurstücksgrenze
- Verfahrensgebietsgrenze
- ~~Umlegungsgebietsgrenze~~
- Grenze für Art und Maß der baulichen Nutzung
- Gemeinbedarfsflächengrenze
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Baugrenze für Hauptgebäude
- Straßenbegrenzungs- und Baulinie
- bereits festgesetzte bestehend: Straßenbegrenzungslinie, Baulinie, Baugrenze, Baugrenze für Hauptgebäude, Straßenbegrenzungs- und Baulinie
- neue festgesetzte: Straßenbegrenzungslinie, Baulinie, Baugrenze, Baugrenze für Hauptgebäude, Straßenbegrenzungs- und Baulinie

Art der baulichen Nutzung
- WS ~~Kleinsiedlungsgebiet~~
- WR reines Wohngebiet
- WA allgemeines Wohngebiet
- MD ~~Dorfgebiet~~
- MI ~~Mischgebiet~~
- MK ~~Kerngebiet~~
- GE ~~Gewerbegebiet~~
- GI ~~Industriegebiet~~
- SW ~~Wochenendhausgebiet~~
- SO ~~Sondergebiet~~

Maß der baulichen Nutzung
- Z Zahl der Vollgeschosse (zwingend)
- GRZ Grundflächenzahl } gemäß § 17 Baunutzungsverordnung
- GFZ Geschoßflächenzahl
- BMZ ~~Baumassenzahl~~

Verkehrs- und Grünflächen
festgesetzte
- vorh. — öffentl. Verkehrsflächen (Fahrbahn)
- P — " " (Parkflächen)
- (Bürgersteig)
- " " (Straßenbahn)
- private Stellflächen
- öffentl. Grünflächen
- Anbaustraßenpflanzung
- ohne Farbe

Gebäude und Signaturen
- II Geschoßzahl vorh. Gebäude
- Abbruch
- Mauer — Zaun
- Hecke — Baum
- Kanalleitung
- Geschoßzahl geplanter Gebäude (zwingend)
- offene Bauweise
- geschlossene Bauweise
- vorh. / geplant: Wohn-, Wirtschafts-, öffentl. Gebäude
- Garagen
- Prellsteine
- Kanalschacht
- Straßenbahn

Die in sepia eingetragenen Planergänzungen und Streichungen erfolgten auf Grund der Genehmigungsverfügung der Landesbaubehörde Ruhr - Az. 1B1-125.4 (Oberhausen 39) vom 27.1.1964
Oberhausen, den 12.2.1964
Der Oberstadtdirektor
I.A.
Vermessungsdirektor

- - - - Baugrenze (Mülheimer Str. 188)
I Geschoßzahl (zwingend)

Zu diesem Plan gehört die gutachtliche Äußerung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk vom 23. Juli 1963
A.-Z.: 3-5576-63
Essen, den 9. Juli 1963
Der Verbandsdirektor
Baudirektor

Plan Nr.: 312g
Bezirks: Oberhausen
Schrank: Fach: